

JAHRESBERICHT 2018

1. Rückblick der Co-Präsidentinnen
2. Vereinseigene Veranstaltungen
 - 2.1 Einzelanlässe
 - 2.2 Kurse
 - 2.3 Café littéraire
 - 2.4 Besichtigungen, Ausflüge
 - 2.5 Altersbetreuung
3. Mitarbeit bei Fremdanlässen
4. Untergruppen Frauenverein Ittigen

1. Rückblick der Co-Präsidentinnen

Seit drei Jahren leiten wir den Frauenverein als Co-Präsidentinnen. Wir freuen uns, das Präsidium an der kommenden HV in jüngere Hände zu übergeben. Unser Co-Präsidium war als Interimslösung gedacht und war für uns eine neue und gute Erfahrung. Wir haben gelernt Themen zu diskutieren und Kompromisse zu finden und durften feststellen, dass ein anderer Blickwinkel positiv und bereichernd sein kann.

Nach wie vor ist es schwierig neue Mitglieder zu werben. Die jüngeren Frauen sind ausgelastet mit Familie und Beruf und haben kaum Zeit und Interesse sich freiwillig zu engagieren. Viele Frauenvereine kämpfen ums Überleben. Oft werden wir gefragt: «Wenn ich Mitglied werde, muss ich dann mithelfen?» Freiwillige Arbeit ist wie das Wort ausdrückt "freiwillig". Es steht den Mitgliedern frei, die Angebote zu nutzen oder mit dem Jahresbeitrag den Verein zu unterstützen. Unser Frauenverein zählte per Ende Berichtjahr 429 Mitglieder und viele engagieren sich regelmässig freiwillig in der Kleiderbörse, Brockenstube, Cafeteria des Senevita Aespliz, Ofenhaus und neu auch in der Pulferstube. Die Pulferstube befindet sich im Talgut Zentrum und dient als Anlaufstelle für Jung und Alt und soll helfen, das Talgut Zentrum zu beleben. Die Pulferstube untersteht der Gemeinde Ittigen und wird aus dem Fond der Robert und Rosa Pulfer Stiftung finanziert. Der FVI hat sich beim Aufbau eingebracht und wird zusammen mit dem U100-Generationen-Netzwerk Ittigen-Worblaufen helfen den Betrieb zu sichern.

Vielen Dank all den Freiwilligen, welche uns in den letzten drei Jahren tatkräftig unterstützt haben. Freiwillige Arbeit wird nicht in gängigen Wirtschaftsstatistiken aufgeführt und ist doch ein Bestandteil einer funktionierenden Gesellschaft und nicht bezahlbar.

2. Vereinseigene Veranstaltungen

2.1 Einzelanlässe

5. März: An der **78. Hauptversammlung** durften wir rund 80 Mitglieder begrüßen. Die Jahresberichte des Vereins, der Brockenstube und der Kleiderbörse wurden einstimmig genehmigt. Die Rechnung, welche mit einem Gewinn von Fr. 2'983.89 abschloss, wurde von der Versammlung gutgeheissen. Dank der guten Einnahmen von Kleiderbörse und Brockenstube durfte der Frauenverein ordentliche Spenden im Betrag von Fr. 13'123.- und ausserordentliche Spenden im Betrag von Fr. 4'500.- verschiedenen Organisationen zukommen lassen. Simon Tauber und seine Frau Anna stellten an der HV das Projekt «Wagen zum Glück» vor, ein Projekt für Integration bei der Aare Hütte in Worblaufen, welchem wir Fr. 1400.- aus der Gewinnverteilung zukommen liessen.

1. Juni: Kinderflohmärit: Beatrice Florez Pai-Leuenberger organisierte den traditionellen Kinderflohmärit, welcher bei bestem Wetter vor der Post im Talgut Zentrum stattfand und wiederum sehr gut genutzt wurde von der Ittiger Jugend.

19. Oktober: Dankeschön Zmorge: Alle zwei Jahre laden wir die freiwilligen Helfer/innen zu einem Dankeschön Zmorge ein. 40 Frauen und 2 Männer (Ofenhaus Team) nahmen teil und genossen das Büffet im Restaurant Chäppu Treff und den gegenseitigen Austausch.

3. Dezember: Adventsfeier im Kirchlichen Zentrum. Der Chor BOLLITT'o Misto sorgte mit Weihnachts- und anderen Liedern aus der ganzen Welt für eine stimmungsvolle Feier. Margrit Ramseier las eine Weihnachtsgeschichte in Berndeutsch vor. Bei Kerzenlicht, Weihnachtsgebäck und Tübeli liessen wir das Vereinsjahr ausklingen.

2.2 Kurse

Englisch Pre-Intermediate	Maryam Wyss
Englisch Intermediate Conversation Class	Sibylle Lüthi
Spanisch Niveaustufe B1 bis Mitte Jahr	Nhora Boller
Spanisch Niveaustufe A2	Nhora Boller
NEU: Italienisch für Anfänger ab August	Yvonne Lupi Stettler
Fit bleiben-fit werden; Frauenturnen	Margot Aeschlimann
T'ai Ji/Qi Gong für Fortgeschrittene	Eva Schär
Line Dance für Fortgeschrittene	Ruth Kobi
Etageren anfertigen, 2 Kurse in der Brockenstube	Gisela Freivogel
Experimentelles Malen, Gouachefarben auf Papier	Beatrice Pulver-Gugger

Seit der HV 2017 betreut Nelly Reinmann das Ressort Kurse. Sie bemüht sich, möglichst gut auf die Bedürfnisse der Kursleiterinnen und der Teilnehmenden einzugehen und ist bemüht um eine konstruktive Zusammenarbeit. Leider mussten einige Kurse infolge geringer Teilnehmer/innenzahl aufgehoben werden, ein Englisch-Kurs (Ende 2017), ein QiGong-Kurs (Ende 2017) und ein Spanisch-Kurs (August 2018). Aber es gelingt uns auch, neue Kurse anzubieten, so zum Beispiel den Line-Dance-Kurs, welcher sehr beliebt ist. Seit August 2018 konnten wir neu mit dem Italienisch-Kurs für Anfänger/-innen starten.

Per Ende 2018 haben ca. 50 Teilnehmer/innen unsere Kurse besucht. Neue Interessierte sind jederzeit sehr willkommen, Schnupperlektionen sind immer möglich.

2.3 Café littéraire

- 27.02.: Rosemarie Thierstein stellte uns 5 Bücher aus ihrem Bücherregal vor.
- 26.04.: LESEFIEBER in der Bibliothek Ittigen. Manuela Hofstätter, Buchhändlerin und Buchbloggerin stellte unkonventionell neue Bücher vor. In Zusammenarbeit mit der Gemeindebibliothek Ittigen.
- 12.06.: ANGERICHTET von Hermann Koch. Gesprächsleitung Anja Nordieker.
- 11.09.: DIE ZEIT DER RUHELOSEN von Karine Tuil. Gesprächsleitung Elvira Keller.
- 27.09.: TONI Vom armen Kuhhirten zum Multimillionär. Toni Hosang erzählte persönlich aus seiner Biografie. Der Anlass fand im Senevita Aespliz statt.
- 27.11.: Schweizer Krimis: WEISSENAU von Peter Beutler, BELLEVUE von Alexander Heimann und KATZENBACH von Isabel Morf. Gesprächsleitung Yvonne Wiss.

2.4 Besichtigungen, Ausflüge, Vorträge

- 25.01.: Okzident trifft Orient, Begegnungen mit Afghanistan. Führung durch die Sonderausstellung und Bibliothek am Guisanplatz.
- 17.02.: Führung durch das neu renovierte Stadttheater Bern. Infolge grossen Interesses wird diese Führung im 2019 wiederholt.
- 14.03.: Führung Kriminalmuseum Bern. Infolge grossen Interesses wurde eine Führung morgens und eine nachmittags angeboten.
- 05.06.: Vereinsausflug, Besuch der Wauwiler Champignons AG, Führung durch die Champignon Zucht mit anschliessendem Zvieri und Carfahrt durchs Emmental. 30 Frauen nahmen am Vereinsausflug teil.
- 12.09.: Besuch Schloss Oberhofen mit Führung «Stets zu Diensten». Die Führung vermittelte einen Einblick in den Alltag des gräflichen Hauspersonals.
- 10.10.: Besuch der Ölmühle im Mühletal bei Münsingen, wo im Herbst Baumnussöl gepresst wird.
- 18.10. Vortrag zum Thema Abschied nehmen, Loslassen von Anita Finger, Sterbebegleiterin in der Bibliothek Ittigen. Sehr gut besucht.
- 21.11.: Geschichten erzählen, wurde mangels Interesses gestrichen
- 20.11.: Weckgläser mit Möbelknauf herstellen. Kurs des FV Bolligen.
- 28.11.: Adventskranz binden: Mangels Interesses gestrichen.
- Walking: 7 Angebote abwechselnd durch den Grauholzwald oder um den Mannenberg.

2.5 Altersbetreuung

- 11.04.: Lotto für die Senioren des FVI und für die Bewohner des Senevita Aespliz
- 19.09.: Seniorenausflug. Ausflug rund um den Murtensee. Der Ausflug wurde in Zusammenarbeit mit dem Senevita Aespliz organisiert.

Am Nationalen Vorlesetag haben Frauen des Café littéraire im Senevita Aespliz vorgelesen. Neu machen zwei Freiwillige für die Senioren/innen des Senevita alle zwei Wochen Besorgungen. Vorerst ein Pilotprojekt.

Ab dem 80. Geburtstag werden unsere Mitglieder von Margrit Ramseier, Ressort Senioren, mit einem Kartengruss oder Blumenstraus beschenkt.

Im Dezember wurden die Bewohner des Altersheims Senevita Aespliz zum Zmorge mit einem Grittibänz überrascht und am 24. Dezember las Doris Hasler den Senioren/innen eine Weihnachtsgeschichte in Berndeutsch vor.

3. Mitarbeit bei Fremdanlässen

23.05.: **Nationaler Vorlesetag:** Der FVI beteiligte sich beim ersten Nationalen Vorlesetag. Zwei Frauen lasen nachmittags in der Bibliothek Kinderbücher vor und zwei Frauen lasen im Senevita Aespliz den Senioren/innen vor.

30.05.: **Weltspieltag** im Talgutzentrum, organisiert von der Kjufa. Kuchen- und Züpfenspende für das Zvieri. Die beiden Co-Präsidentinnen betreuten den Zvieri-Stand.

1.6.-3.6.: **Chäppu Fest:** Mitglieder des Vorstandes des FVI beteiligten sich an der Planung des Festes und nahmen an den Vorbereitungssitzungen teil. Mit einer Spende von Fr. 600.- übernahm der FVI die Verpflegung und Entschädigung von 10 Flüchtlingen, welche beim Auf- und Abbau des Festzeltes halfen.

Zudem zeichnete der FVI verantwortlich für die Organisation und die Kosten für den Kaffee mit Züpfen und Kuchen nach dem ökumenischen Gottesdienst am Sonntagmorgen im Festzelt, welcher sehr gut besucht war und bei den Besuchern viel Lob entlockte.

08.09.: **Ittiger Märkt:** Verkaufsstand mit Backwaren aus dem Ofenhaus und gespendetem Gebäck. Der Erlös von Fr. 1400.- ging an die Pfadi Chatzestyg Bolligen-Ittigen. Wir durften in der Pulferstube einen Schrank aufbauen, worin das Material für den Verkaufsstand gelagert werden kann, sowie die Kaffeemaschine der Pulferstube benutzen. Das bedeutet für die Organisatorin unseres Verkaufsstandes eine erhebliche Erleichterung.

21.11.: **Seniorenachmittag** der Gemeinde Ittigen: Ein gut eingespieltes Team unter der Leitung von Katrin Reiss half morgens bei der Vorbereitung der Tische in der Turnhalle Rain, und nachmittags in der Küche und im Service mit.

4. Untergruppen Frauenverein Ittigen

Brockenstube und Kleiderbörse

Siehe separaten Jahresbericht der Kleiderbörse und Brockenstube, welche an der Hauptversammlung vorgelesen werden.

Die Mitarbeiterinnen der beiden Teams investieren viel Zeit und Arbeit, um den Kunden ein ansprechendes Angebot zu präsentieren.

Cafeteria Aespliz

Seit der Eröffnung des Altersheimes im Aespliz betreuen wir gemeinsam mit dem Frauenverein Bolligen die Cafeteria. Gesamthaft stehen zurzeit 70 Helfer/innen, davon 36 aus Ittigen und 9 aus Worblaufen im Einsatz. 6 Frauen arbeiten seit der Eröffnung vor 32 Jahren mit. Dieses Engagement ermöglicht den Bewohnern bei einem Kaffee oder Tee soziale Kontakte zu pflegen; trifft man doch viele "alte" Bekannte beim Cafeteria-Team. Dies ermöglicht oftmals einen Austausch von Erinnerungen.

Das Planungsteam, Brigitte Schmid-Textor und Doris Hasler, bemüht sich die Zusammenstellung der monatlichen Einsatzlisten so zu gestalten, dass alle Wünsche berücksichtigt werden können

Ofenhaus Ittigen

Das Ofenhaus Team bäckt jeden ersten Donnerstag im Monat Bauernbrot und Tübeli. Dieses Jahr fiel der monatliche Backtag im Dezember auf den Nikolaustag am 6. Dezember und das Team hat über 70 Grittibänzen gebacken, trotz misslicher Umstände. Unglücklicherweise war das Wasser abgestellt worden wegen einer Bauarbeit vor dem Ofenhaus und nach mehreren Telefonaten konnte dies behoben werden. Ohne Wasser kein Brot!

Für den Ittiger Märli wurden knusprige Brote/Züpfen/Knöpfe und Tübeli gebacken. Das frische Brot und die Züpfen sind meist gegen Mittag bereits ausverkauft.

Verbindungen zu anderen Organisationen

Einzelne Mitglieder des Vorstands haben an der Hauptversammlung des Frauenvereins Bolligen, der Frauenzentrale, Mütter- Väterberatung und VOFI teilgenommen.

Die jahrelange Zusammenarbeit mit dem Frauenverein Bolligen wird weiter gepflegt. Wir haben gegenseitig einzelne Kurse und Veranstaltungen ins Programm aufgenommen und können so ein erweitertes Angebot präsentieren.

Den Vorstandskolleginnen ein herzliches Dankeschön für ihre Loyalität und grosse Unterstützung. Offenheit, Austausch, Veränderung aber auch Anpassung an die neue Zeit, sowie ein stetes Miteinander, können den Verein weiter erhalten und vorwärtsbringen.

Ittigen, Januar 2019

Die Co-Präsidentinnen
Imelda von Arx und Tania Paganini